

KEINE
KRIKIK

katze & krieg
"Geburt des Paradies"

MGT, ehemaliges Raucherfoyer
Mittwoch, 08. Juli 2009

von Nora Vogt
und Elena Popova

Der Plan, der die Welt rettet *A plan to save the world*

Wspiegeln, Spiegeln an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land? – Ich natürlich! Und Schokolade macht mich schlank. Mein Königreich ist glücklich und auf meinem Pferd erobere ich die Welt.

Klingt zu schön, um wahr zu sein. Doch es wird zur Realität für alle, die sich auf das mögliche Paradies einlassen. Die beiden Performerinnen erschaffen eine Insel der Idylle vor den Augen und in den Köpfen der ahnungslosen Anwesenden. All diese wunderbaren Dinge sind nur Worte auf weißem Papier und trotzdem auch viel mehr.

Jeder und jede bekommt einen Zettel aufgeklebt. Irgendwann. Irgendwo. „Was steht auf meinem Rücken? Liest du es mir vor?“ Wir erforschen gemeinsam den wachsenden Blätter-Wald: Ein Lächeln gibt mir neue Energie. Wenn ich möchte, bekomme ich ein Kompliment. Mein Liebster schenkt mir eine Rose, weil er mich liebt. Auf der Bank kann ich kuscheln, auch alleine. Jemand schenkt mir Zeit. Ich nutze sie, um mich im warmen Sand zu räkeln. Dann träume ich im weichen Bett die süßesten Träume und sie werden alle wahr. Ein Fels in der Brandung hält mich, wenn

Wirror, mirror on the wall, who is the fairest one of all? – I am, certainly! And chocolate makes me thin. My kingdom is happy and I conquer the world on horseback.

Sounds too good to be true. It turns into reality, however, for all those who let themselves in for the potential paradise. The two performers create an idyllic island in front of the eyes and in the heads of their clueless visitors. All those wonderful things are only words written on white paper and yet much more.

Everyone gets a sheet of paper put on their backs. Anytime. Anywhere. "What's written on my back? Can you read it to me?" We explore the growing paper-forest together: A smile will give me new energy. If I want a compliment, I can get one. My sweetheart is giving me a rose because he loves me. I can cuddle on a bank, even alone. Someone is giving me some extra time. I am using it to loll in the warm sand. Afterwards, I am dreaming the sweetest dreams in my cosy bed and they all become true. Someone being a tower of strength is holding me, when I am weak. I overcome time and space.

ich schwach bin. Ich überwinde Zeit und Raum.

Nach und nach bekommt jedes Ding magische Kraft. Der Besen putzt von allein. Die Lampe spendet positive Gedanken und eine Idee. Der Schrank ist ein Thron. Das DJ-Pult der letzten Nacht eine Bühne zum Tanzen und Posen. Unter der Bank ein Versteck vor allen Bösewichten. Das linke Fenster zeigt die Zukunft und das rechte die Vergangenheit. Der Tisch ist Ort der Wahrheit und Platz für tiefe Gespräche. Kaffee für Sexappeal und Cordon Bleu für free. Und wir alle glauben alles. Eine Gemeinschaft ohne Konkurrenz. Eine perfekte Welt, so wie sie uns gefällt. Aber nur für uns. Nur für kurze Zeit. Wenn jemand geht, geht was kaputt. Genau so war's. Und wer's nicht glaubt, ist ein Spielverderber!

Little by little everything starts to possess magical powers. The broom is cleaning by itself. The lamp is spending positive thoughts and ideas. The wardrobe is a throne. Last night's dj's console is now a stage to dance and pose on. Under the bank there is a hiding place to be safe from villains. The left window can show you the future, the right one the past. The table is the place of truth and profound conversation. Coffee for your sex appeal and cordon bleu for free. And we all believe in all this. A society without competitiveness. A perfect world, the way we want it to be. Only for the few of us, however. Only for a short time. As soon as someone leaves the room, something breaks. This is exactly how it went. And those of you, who do not believe it, are spoilsports!

Translated by Stephanie Spies



Die Kuschelbank.

rm